

■ Niedersachsen

Niedersachsen ist am Bahnhof

aus SIGNAL 01/2003 (Februar/März 2003), Seite 25 (Artikel-Nr: 10002371)
DBV Niedersachsen

Die Deutsche Bahn AG und das Land Niedersachsen wollen bis 2005 über 73 Millionen Euro in die Modernisierung und Aufwertung eines Teils der 360 niedersächsischen Bahnhöfe investieren.

Verkehrsministerin Dr. Susanne Knorre, die Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) und die Deutsche Bahn AG haben sich auf einen umfangreichen Ausbauvertrag geeinigt. Das Land beteiligt sich mit 55 Millionen Euro über das Nahverkehrsprogramm »Niedersachsen ist am Zug". Mit dem Investitions- und Aufwertungsprogramm werden Bahnsteige barrierefrei erreichbar und auf die Einstiegshöhe der Fahrzeuge abgestimmt. Durch die Neugestaltung zum Beispiel von Unterführungen, Wartebereichen, Farbklima oder Wegeleitung sollen das Sicherheitsgefühl und die Aufenthaltsqualität in den Bahnhöfen gesteigert werden. »Die Modernisierung der Bahnhöfe geht alle an, denn sie prägen das Bild einer Region und der Städte. Die Bahn allein kann das nicht leisten," betonte der Vorstandsvorsitzender DB Station & Service AG, Wolf-Dieter Siebert.

Bereits heute steht fest, dass die Bahnhöfe Hameln, Goslar, Nienburg, Buchholz, Norden, Verden, Friedland, Tostedt, Achim, Alfeld, Rotenburg, Haren und Eldagsen-Volksen umgebaut werden. Weitere Projekte werden nach Abschluss der weiteren Planungen bekannt gegeben.

Mit ersten Bauarbeiten wird 2003 in Hameln und Eldagsen-Volksen (Bahnsteigüberdachungen) begonnen. Bis zu 160 weitere Bahnhöfe in Niedersachsen werden flächendeckend mit kleineren Maßnahmen bis Ende 2004 aufgewertet.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10002371>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten